



Nordrheinische Krankenhäuser vertrauten auf Hypercom

LVR InfoKom und Hypercom schließen Massenrollout von medCompact ab

Scottsdale/ Bad Hersfeld, 18. November 2009. Der Kölner IT-Dienstleister LVR InfoKom setzt in den von ihm betreuten Krankenhäusern im Rheinland exklusiv auf Hypercom-Lösungen für die elektronische Gesundheitskarte (eGK). Mehr als 230 eGK-Lesegeräte medCompact wurden in zehn Krankenhäusern mit mehr als 7000 Beschäftigten in der medizinischen Versorgung installiert und verarbeiten künftig die Gesundheitskarte der jährlich mehr als 50.000 Patienten. Der Rollout der eGK-Lesegeräte wurde bereits erfolgreich abgeschlossen und gilt wegen der Vielzahl der von LVR InfoKom in der eGK-Startregion Nordrhein betreuten Krankenhäusern als eine der bislang umfangreichsten Installationen von eGK-Lesegeräten.

„Nach dem erfolgreichen Rollout profitieren Ärzte und medizinisches Fachpersonal im Rheinland von der sicheren und schnellen Verarbeitung der Gesundheitskarte und von einer beispiellos komfortablen Lösung für Krankenhäuser“, stellte Ulf Hönick, Vice President Healthcare bei Hypercom, fest. „Die Entscheidung von LVR InfoKom, auf Lösungen von Hypercom zu vertrauen, ist außerdem für Patienten von Vorteil, weil sich das eGK-Lesegerät medCompact intuitiv bedienen lässt.“

„Mit medCompact haben wir eine Lösung realisiert, die unseren Kunden Komfort und Kostenvorteile garantiert und sich mit wenig Aufwand auf weitere medizinische Einrichtungen übertragen lässt“, stellt Oliver Hoffmann, Geschäftsführer LVR-InfoKom, fest. „Patienten schätzen außerdem die einfache und intuitive Bedienung der Lesegeräte, das große Display und die sehbehindertengerechte Tastatur.“

Für die insgesamt ca. 7.000 Anwender in den zehn Kliniken des LVR betreibt LVR-InfoKom ein zentrales Krankenhausinformationssystem (KIS) von NEXUS. Mit der Einführung der elektronischen Gesundheitskarte (eGK) war es erforderlich, dezentrale Akzeptanzstellen beispielsweise an der stationären Aufnahme oder in ärztlichen Behandlungszimmern in eine zentral gesteuerte KIS-Architektur über Terminalserver einzubinden. Gemeinsam mit dem führenden KIS-Anbieter NEXUS wurde zunächst die Verarbeitung der eGK und der Krankenversichertenkarte durch das Primärsystem sichergestellt. Die an den Arbeitsplätzen in den Krankenhäusern angeschlossenen Lesegeräte wurden über dieses dann zum zentralen Primärsystem weitergeleitet und die Gesundheitskartendaten dann in der Terminalserver-Farm verarbeitet.

Die Einführung von 80 Millionen eGK für die Krankenversicherten in Deutschland gilt als das derzeit anspruchsvollste und größte IT-Projekt weltweit.

Weitere Informationen über Hypercom und das eigens für die Gesundheitskarte entwickelte Produktportfolio medline finden Sie unter <http://www.medline.hypercom.com>.

Über Hypercom (www.hypercom.com)

Hypercom ist ein weltweit führender Komplettanbieter von Produkten und Dienstleistungen für sichere elektronische Transaktionen. Zu den Kunden zählen unter anderem Ban-

ken und weitere Finanzdienstleister, Netzbetreiber, große Handelsketten und Einzelhändler, Mineralölkonzerne, Schnellrestaurants, Transportunternehmen, Gesundheitsdienstleister und Automatenhersteller. Mit der Übernahme von Thales e-Transactions im vergangenen Jahr ist Hypercom in Europa nunmehr zweitgrößter Anbieter von Lösungen für elektronische Transaktionen und weltweit Nummer drei. Hypercom-Produkte werden in mehr als 100 Ländern angeboten.

Über LVR InfoKom

LVR-InfoKom ist der IT-Dienstleister für den Landschaftsverband Rheinland (LVR) und versorgt den gesamten Verband sowie weitere Kunden mit modernen IT-Serviceleistungen. Damit der LVR seine Aufgaben bestmöglich erfüllen kann, stellt LVR-InfoKom dem gesamten Landschaftsverband Rheinland ein leistungsfähiges IT-System zur Verfügung. Zu diesem Zweck betreibt das IT-Systemhaus zwei ausfallsichere Hochsicherheits-Rechenzentren in Köln, in denen alle wichtigen Verfahren des LVR realisiert, gepflegt und weiter entwickelt werden. LVR-InfoKom sorgt dafür, dass die zentralen Systeme für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter über ein Daten-Netz permanent erreichbar sind und die erforderliche Software auf den PCs am Arbeitsplatz verfügbar ist.

#

Hypercom and medCompact are registered trademarks of Hypercom Corporation. All other products or services mentioned in this document are trademarks, service marks, registered trademarks or registered service marks of their respective owners. This press release includes statements that may constitute forward-looking statements within the meaning of the Private Securities Litigation Reform Act of 1995, including statements regarding market acceptance of new products, product capability and performance, product competitiveness, product sales, revenues and profits, market share, and expected acquisition results and benefits. These forward-looking statements are based on management's current expectations and beliefs and are subject to risks and uncertainties that could cause actual results to differ materially from those described in the forward-looking statements. In particular, factors that could cause actual results to differ materially from those in forward-looking statements include, industry, competitive and technological changes; the loss of, and failure to replace any significant customers; the composition, timing and size of orders from and shipments to major customers; inventory obsolescence; market acceptance of new products and services; compliance with industry standards, certifications and government regulations; the performance of suppliers and subcontractors; the ability to successfully integrate the technologies, operations and personnel of acquired businesses in a timely manner; the ability to obtain the expected strategic and financial benefits from acquisitions; risks associated with international operations and foreign currency fluctuations; the state of the U.S. and global economies in general and other risks detailed in our filings with the Securities and Exchange Commission, including the Company's most recent 10-K and subsequent 10-Qs and 8-Ks. Forward-looking statements speak only as of the date made and are not guarantees of future performance. We undertake no obligation to publicly update or revise any forward-looking statements.

Kontakt

Pete Schuddekopf
Hypercom Corporation
+1 480.642.5383
pschuddekopf@hypercom.com

Dr. Markus Scheffler
Hypercom Germany
+49 6621 84611
mscheffler@hypercom.com